

Berufliche Grundbildung**Tätigkeiten**

Klavierbauer und Klavierbauerinnen fertigen und reparieren Teile von Klavieren und Flügeln. Sie warten und regulieren sie, beheben Störungen und Mängel. Zudem bauen sie Zubehör ein, stimmen und intonieren die Instrumente und beraten die Kundschaft.

Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

Kundschaft beraten

- Kundinnen und Kunden beraten, beispielsweise beim Kauf eines neuen Instruments oder der Reparatur eines bestehenden
- im Fall einer Reparatur über die nötigen Arbeitsschritte informieren und eine Offerte erstellen
- Ablauf und Dauer der Reparaturarbeiten planen
- nötige Ersatzteile, Zusatzteile oder Werkzeuge bestellen

Klavier reparieren

- Instrument auseinanderbauen und die einzelnen Teile kontrollieren
- Verschiedene Teile ersetzen oder reparieren, beispielsweise Hammerköpfe, Pedale, Dämpfer, Filze oder Tasten
- beschädigte Saiten entfernen und ersetzen
- Resonanzboden reparieren
- Tasten reinigen und polieren

Klavier warten und stimmen

- Schäden und Fehlfunktionen des Klaviers ermitteln
- einzelne Teile des Klaviers regulieren, beispielsweise Mechanik oder Klaviatur
- Klavier stimmen, indem die Saiten angezogen werden
- Schlusskontrolle durchführen und dabei die Spielbereitschaft und den Klang des Instruments prüfen

Berufsfeld 6
Gestaltung, Kunsthandwerk

**Ausbildung****Grundlage**

Eidg. Verordnung vom 9.10.2019

Dauer

4 Jahre

Bildung in beruflicher Praxis

In einem Instrumentenbauatelier oder Fachgeschäft

Schulische Bildung

Blockkurse am Berufsbildungszentrum Arenenberg BBZA in Salenstein (TG), dualer Unterricht in D/F

Lerninhalte

- Abwickeln von Aufträgen
- Herstellen und Reparieren von Klavieren und Flügeln
- Warten, Stimmen, Regulieren und Intonieren von Klavieren und Flügeln
- Spielfertigmachen von Musikinstrumenten

Überbetriebliche Kurse

Praktisches Erlernen und Üben beruflicher Grundlagen (Blockkurse am BBZA)

Berufsmaturität

Bei sehr guten schulischen Leistungen kann während der Grundbildung die Berufsmaturitätsschule besucht werden

Abschluss

Eidg. Fähigkeitszeugnis "Klavierbauer/in EFZ"

Voraussetzungen

Vorbildung

- obliatorische Schule abgeschlossen
- Ausbildung im Klavierspiel oder Spielen eines anderen Musikinstruments von Vorteil

Anforderungen

- handwerkliches Geschick
- räumliches Vorstellungsvermögen
- gutes Augenmass
- zeichnerische Begabung
- ästhetisches Empfinden
- ruhige Hände, ausgeprägte Feinmotorik
- sorgfältige Arbeitsweise
- Musikalität, Musikgehör
- gute Umgangsformen
- Geduld und Ausdauer

Weiterbildung

Kurse

Angebote von Fach- und Berufsfachschulen sowie von Berufsverbänden, z.B. der Interessengemeinschaft Musikinstrumentenbauer IGMI

Höhere Fachschule

Bildungsgänge in verwandten Fachbereichen, z. B. dipl. Gestalter/in HF Produktdesign

Fachhochschule

Studiengänge in verwandten Fachbereichen, z. B. Bachelor of Arts (FH) in Produkt- und Industriedesign. Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

Berufsverhältnisse

Klavierbauer und Klavierbauerinnen arbeiten in Werkstätten, Ateliers und Fachgeschäften. Der Arbeitsmarkt in der Schweiz ist klein, doch die Nachfrage nach begabten Fachleuten stabil. In der Schweiz bilden ca. 20 Betriebe Lernende aus. Gebaut werden Klaviere nur noch in der Lehrwerkstätte für Klavierbau am BBZ Arenenberg.

Weitere Informationen

Interessengemeinschaft der Musikinstrumentenbauer IGMI
c/o Elin Office AG
Nordring 10a
3013 Bern
Telefon: +41 31 313 20 00
www.musikinstrumentenbauer.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Lehrstellensuche:
www.berufsberatung.ch/lena

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Blasinstrumentenbauer/in EFZ	6 / 0.821.13.0
Geigenbauer/in EFZ	6 / 0.821.5.0
Orgelbauer/in EFZ	6 / 0.821.16.0
Zinnpfeifenmacher/in EFZ	6 / 0.821.17.0